



## Felix Rosenqvist startet mit Sieg in die neue Saison

Saisonrennen: 1 von 33  
 Strecke: Grand-Prix-Strecke Silverstone  
 Sieger: Felix Rosenqvist (Prema Powerteam)  
 Pole-Position: Felix Rosenqvist (Prema Powerteam)  
 Wetter: sonnig, abtrocknende Strecke

Beim Auftaktrennen der FIA Formel-3-Europameisterschaft auf der 5,901 Kilometer langen Grand-Prix-Strecke von Silverstone erlebten die 35 Piloten keine einfachen Bedingungen. Auf abtrocknendem Asphalt war Felix Rosenqvist (Prema Powerteam) nicht zu schlagen, der 23-jährige Schwede hatte nach 15 Runden und insgesamt drei Safety-Car-Phasen einen Vorsprung von 0,938 Sekunden auf Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin). Der 21-Jährige aus Italien belegte den zweiten Rang vor Jake Dennis (Prema Powerteam), dem besten Briten im Feld. Alexander Albon (Signature) schaffte als schnellster Rookie den Sprung auf Position vier vor Markus Pommer (Motopark), der beim Debüt seines Teams Motopark in der FIA Formel-3-Europameisterschaft bereits die erste Top-Five-Position eroberte. Der 16-jährige Kanadier Lance Stroll (Prema Powerteam) wurde als Sechster und zweitbesten Rookie abgewinkt.

Wegen der noch nassen Strecke wurde das Rennen hinter dem Safety Car gestartet. Nach zwei Runden wurde das Treiben nur kurz freigegeben, denn nach Drehern von Brandon Maisano (Prema Powerteam), Charles Leclerc (Van Amersfoort Racing) und Kang Ling (kfzteile24 Mücke Motorsport) schickte die Rennleitung wiederum das Safety Car auf die Strecke. Beim abermaligen Restart blieb Felix Rosenqvist wieder in Führung und konnte sich zusammen mit seinem ersten Verfolger Antonio Giovinazzi vom restlichen Feld, das von Jake Dennis angeführt wurde, absetzen. In Runde zehn drehte sich Alessio Lorandi (Van Amersfoort Racing) ins Kiesbett und sorgte für die dritte Neutralisation des Rennens. Aber auch beim Restart Nummer drei war der führende Rosenqvist hellwach und behielt Rang eins. Den brachte der routinierte Schwede schließlich sicher ins Ziel und ist damit auch erster Tabellenführer der FIA Formel-3-Europameisterschaft 2015.

Hinter ihm sah Giovinazzi das Ziel, gefolgt von Dennis, Albon, Pommer, Stroll, dem US-Amerikaner Gustavo Menezes (Jagonya Ayam with Carlin), Rookie George Russell (Carlin) aus England, dem deutschen Rookie Maximilian Günther (kfzteile24 Mücke Motorsport) und Red-Bull-Junior Callum Hott (Carlin), der

### FIA Formula 3

#### European Championship

Press & Public Relations  
 An der Wachsfabrik 3  
 D-50996 Köln  
 Phone +49 2236 8952725  
 Fax +49 2236 3783048  
 Mobile +49 172 6333337  
 media@fiaf3europe.com

[www.fiaf3europe.com](http://www.fiaf3europe.com)



**DMSB**





**FIA Formula 3  
European Championship**

Press & Public Relations  
An der Wachsfabrik 3  
D-50996 Köln  
Phone +49 2236 8952725  
Fax +49 2236 3783048  
Mobile +49 172 6333337  
media@fiaf3europe.com

[www.fiaf3europe.com](http://www.fiaf3europe.com)



**DMSB**

ebenfalls seine erste Saison in der Formel 3 absolviert. Die Aufholjagd von Rookie Charles Leclerc, der nach seinem Dreher und anschließendem Reifenschaden in der Anfangsphase bis auf den 33. Platz zurückgefallen war, endete unmittelbar hinter Pietro Fittipaldi (Fortec Motorsports) auf Position zwölf.

**Felix Rosenqvist (Prema Powerteam):** „Es war kein einfaches Rennen, denn die Strecke wurde von Runde zu Runde trockener. Wichtig war, keine Fehler zu machen. Ich konnte das Rennen kontrollieren, die Restarts nach den Safety-Car-Phasen sind mir gut gelungen und ich war nie in Gefahr, den ersten Platz zu verlieren. Ein guter Start in die neue Saison.“

**Antonio Giovinazzi (Jagonya Ayam with Carlin):** „Die Bedingungen auf der immer weiter abtrocknenden Strecke waren nicht einfach, wenngleich mein Auto heute wirklich gut war. Felix vor mir war aber sehr schnell, so dass ich keine richtige Möglichkeit hatte, ihn zu attackieren.“

**Jake Dennis (Prema Powerteam):** „Für mich war es ein gutes Rennen, mein erstes für mein neues Team Prema. Ich bin deutlich besser in die Saison gestartet als im Vorjahr und habe als Dritter einige Punkte mitgenommen, was mich sehr freut.“